

Ideen zur Arbeit mit Audiostiften

Lesestrategien und Leseflüssigkeit für die Klassen 1-5.



AnyBookReader, der *Tellimero-Stift* und *Bookii* eignen sich für den Einsatz in heterogenen Gruppen und für die Arbeit mit DaZ/DaF-Kindern im Rahmen des Förderunterrichts, der Sprachbegleitung und in Sprachlernklassen. Mit der Aufnahme-funktion können spezielle Aufkleber (Sticker) individuell mit Wörtern, Sätzen oder Texten besprochen werden, die mit dem Hörstift jeder Zeit abgehört werden können. Die Aufkleber können auf Gegenstände oder Papier geklebt werden und lassen sich wieder löschen und neu besprechen.

Einsatzmöglichkeiten

- Gegenstände im Raum mit Stickern bekleben und das Wort mit Artikel in Einzahl und Mehrzahl aufsprechen
- das Wort zusätzlich in einer anderen Sprache von Schüler:innen aufnehmen lassen
- einen Satz bilden, in dem das Wort vorkommt
- Wörter aus dem Grundwortschatz langsam aufsprechen und zwischen den Einzelwörtern Pausen zum Nachsprechen lassen (Textvorentlastung)
- kleine Wörter (Sichtwortschatz) langsam einlesen und die Kinder mit Hilfe einer Wortpyramide mitlesen lassen (langsame und schnelle Version)
- Arbeitsanweisungen aufnehmen, die an verschiedenen Stellen im Raum ausgeführt werden müssen (z.B. einen bestimmten Gegenstand holen, eine Handlung ausführen)
- einen Text langsam vorlesen, sodass das Kind im Text mit dem Hörtext mitlesen kann
- Vertonen von Bilderbüchern, Liedern, Aufgabenplänen und Hinweisschildern
- kurze Sätze aufnehmen und eine Wortlücke mit drei möglichen Antworten einfügen; das Kind hat den Text vor sich, liest mit und ergänzt das richtige Wort; anschließend wird der Lösungssatz hörbar
- den Anfang eines Buches einlesen und das Kind anschließend alleine weiterlesen lassen (aufmunternde Worte zum Weiterlesen)
- zu einem textlosen Bilderbuch oder Comic einen eigenen Text einlesen lassen; der Aufkleber wird auf die entsprechende Seite geklebt (siehe Liste „Textlose Bilderbücher“ der Akademie für Leseförderung Niedersachsen)
- Suchaufgaben als Audio in Bücher kleben (z.B. „Suche den kleinen Hund“)
- auf einer Bilderbuchseite werden abgebildete Gegenstände/Figuren mit einem Aufkleber versehen und mit den Bezeichnungen (inklusive Artikel und Pluralform) besprochen; entsprechende Wortkarten können nach dem Hören gelesen und zugeordnet werden oder umgekehrt



- Situations- oder Wimmelbild als Spielfeld vorbereiten (Start und Ziel mit Klebepunkten verbinden); an Stationen auf dem Bild statt Ereigniskarten Aufträge als Audio aufnehmen
- Buchcover mit Aufkleber versehen und ein Kind aufnehmen lassen, was ihm an dem Buch besonders gefallen hat (als Empfehlung für andere Kinder)

Weiterführende Literatur

Birkle, Sonja: Gib mir ein Wort! Individuelles Lernen mit dem Bilderbuch, S. 20 ff.; Literaturprojekt zum Bilderbuch „Bené, schneller als das schnellste Huhn“ von Eymard Toledo in: Grundschule Deutsch: Sprachsensibel unterrichten. Nr.49/2015. (Beispiel für den Einsatz des Audiostiftes mit Material zum Buch)

